

Anzeiger

53. Jahrgang — 1916 — Nr. 1 bis 27

(Mit 1 Beilage.)

Wien, 1916

Aus der kaiserlich-königlichen Hof- und Staatsdruckerei

In Kommission bei Alfred Hölder

k. u. k. Hof- und Universitätsbuchhändler

Buchhändler der Kaiserlichen Akademie der Wissenschaften

- Müller, E., k. M.: Abhandlung »Schraubflächen und Strahlgewinde«. Nr. 14, p. 149.
- Druckwerk »Lehrbuch der Darstellenden Geometrie für technische Hochschulen. Zweiter Band, zweites Heft«. Nr. 14, p. 155.
- Begrüßung als neueintretendes wirkliches Mitglied durch den Präsidenten. Nr. 19, p. 217.
- Dankschreiben für seine Wahl zum wirklichen Mitgliede. Nr. 20, p. 265.

N.

- Nalepa, A.: Vorläufige Mitteilung »Neue Gallmilben« (32. Fortsetzung). Nr. 22, p. 283.
- Naturwissenschaftliches Balkankomitee*: Bewilligung eines Kredites für dasselbe. Nr. 19, p. 236.
- Neumann, R.: Versiegeltes Schreiben zur Wahrung der Priorität mit der Aufschrift: »Zur Analyse der psychischen Probleme«. Nr. 19, p. 229.
- Versiegeltes Schreiben zur Wahrung der Priorität mit der Aufschrift: »Über eine Modifikation des Gebietekalküls«. Nr. 19, p. 229.
- Versiegeltes Schreiben zur Wahrung der Priorität mit der Aufschrift: »Aus den Grenzgebieten der Mathematik und Philosophie«. Nr. 19, p. 229.
- Niessl, G. v., k. M.: Abhandlung »Bahnbestimmungen großer detonierender Meteore«. Nr. 10, p. 75.
- Nimführ, R.: Druckwerk »Das automatisch kipp- und sturz sichere Flugzeug der Zukunft«. Nr. 1, p. 8.
- Abhandlung »Über den Schwebe(Segel)flug der Vögel«. Nr. 23, p. 291.

O.

- Obermayer, A. v., k. M. †: Übersendung der Selbstbiographie desselben durch die k. u. k. Technische Militärakademie in Mödling. Nr. 1, p. 1.
- Oppenheim, P.: Abhandlung »Über Alter und Fauna der Niemschitzer Schichten«. Nr. 2, p. 9.
- Oppenheim, S.: Abhandlung »Über die Eigenbewegungen der Fixsterne. III. Mitteilung. Kritik der Ellipsoidhypothese«. Nr. 1, p. 6.

P.

- Paneth, F.: Dankschreiben für die Verleihung des Lieben-Preises. Nr. 15, p. 157.
- und St. Meyer: Abhandlung »Mitteilungen aus dem Institut für Radiumforschung. Nr. 96. Notiz über die Zerfallskonstante des Radiothors«. Nr. 25, p. 311.

Jahrg. 1916

Nr. 22

Sitzung der mathematisch-naturwissenschaftlichen
Klasse vom 3. November 1916

Geheimer Ober-Medizinalrat Prof. Dr. Wilhelm Waldeyer in Berlin dankt für die ihm seitens der Kaiserlichen Akademie anlässlich seines 80. Geburtstages dargebrachten Glückwünsche.

Hofrat Dr. R. Schumann in Wien übersendet eine Abhandlung mit dem Titel: »Bestimmung einer Geraden durch Ausgleichung der beobachteten Koordinaten ihrer Punkte nach der Methode der kleinsten Quadrate.«

Regierungsrat Prof. Dr. A. Nalepa in Baden bei Wien übersendet eine vorläufige Mitteilung über »Neue Gallmilben« (32. Fortsetzung).

Diptilomiopus gen. nov. (Subfam. *Phyllocoptinae* Nal.). Dorsalseite des Abdomens von zwei seichten, nach hinten verstreichenden Längsfurchen durchzogen. Keine Patella, Beine daher fünfgliedrig. Prätarsus (Fiederklaue) gegabelt. Beinglieder mit Ausnahme des Tarsus borstenlos.

D. javanicus n. sp. K. spindelförmig, hinter dem Sch. am breitesten. Sch. halbkreisförmig, stark gewölbt, mit netzartiger Zeichnung. S. d. fehlen. Rostr. außerordentlich lang und kräftig, senkrecht nach abwärts gerichtet. Chelic. 0·06 mm

lang, an ihrem proximalen Ende rechtwinklig gebogen. B. lang, sehr kräftig. Der Tarsus (Gl. 5) des zweiten Beinpaars trägt zwei dicke, drahtartige Borsten (Außen- und Innenborste), der des zweiten Paares nur eine schwächere und kürzere Borste (Außenborste). Fdkl. gegabelt, an jedem Gabelast sechs nach unten gerichtete Strahlen. Kr. beider Beinpaare gleich lang, in der Mitte schwach gebogen. Abdom. von zirka 54 schmalen und glatten Halbringen bedeckt; Rg. vor dem Schwzl. vollständig und schmaler. Bauchhalbringe ziemlich breit und weit punktiert. S. 1. fehlen. S. v. 3. außergewöhnlich lang. Schwzl. klein, lange, feine s. c. tragend. S. a. fehlen. Epg. groß, 0·026 mm breit, halbkugelförmig. Dkl. glatt. S. g. kürzer als die s. v. 2., seitenständig. Epandr. bogenförmig.

♀ 0·18 mm : 0·052 mm; ♂ 0·14 mm : 0·046 mm.

* Als Einmieter in den Gallen von *Eriophyes hemigraphidis* n. sp. auf den Blättern von *Hemigraphis confinis* Cogn. Semarang, Java; leg. W. Docters van Leeuwen-Reijvaan, 1914.

Gymnasialsupplent Thomas Ciuropajlowycz in Jawarów übersendet eine Abhandlung mit dem Titel: »Beweis des sogenannten letzten Fermat'schen Satzes.«

Die in der Sitzung vom 26. Oktober l. J. (siehe Anzeiger Nr. 21, p. 273) vorgelegte Abhandlung aus der Biologischen Versuchsanstalt der Kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien hat folgenden Inhalt:

»Körpertemperatur als Geschlechtsmerkmal« von Dr. med. Alexander Lipschütz, Privatdozent der Physiologie an der Universität Bern (Mitteilung Nr. 22 aus der Biologischen Versuchsanstalt der Kaiserl. Akademie der Wissenschaften in Wien [Physiologische Abteilung. Vorstand: E. Steinach.]

Eine Reihe von Temperaturmessungen, die von verschiedenen Autoren ausgeführt worden sind, haben ergeben, daß die Körpertemperatur von Weibchen höher ist als die